

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 14 (1936)
Heft: 7

Rubrik: Mitgliederliste

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

15./16. August: *Baltschiederjoch* 3300 m. Mit Nachmittagszug nach Goppenstein - Bietschhornhütte, 4 Std. Baltschiederjoch - Ausserberg, 12 Std. Kosten Fr. 16.—. Leiter: Willy Trachsel, Elfenauweg 17 a.

22./23. August: *Wetterhorn* 3703 m. Mit Mittagszug nach Grindelwald - Glecksteinhütte, 5 Std. Wetterhorn - Dossenhütte - Rosenlauri - Meiringen, 14 Std. Kosten Fr. 14.—. Leiter: A. Sulzberger, Dählhölzliweg 13.

Gesangssektion: Freiwillige Ferienzusammenkunft mit Angehörigen *Mittwoch*, den 5. August 1936, abends 8 Uhr, auf dem Spiegel (Restaurant) am Gurten. Autobus-Verbindung.

Mitgliederliste.

Neueintritte Juli 1936.

Aeschbacher Werner, Kaufmann, Brunnadernstr. 15, Bern.

Flückiger Alfred, Change-Kassier Kantonalbank, Diessbachstr. 27, Bern.

Furrer Heinrich, Geologe, Burgernzielweg 8, Bern.

Sektions-Nachrichten.

Aus den Verhandlungen des Vorstandes.

Gspaltenhornhütte: Der Vorstand, im Verein mit der Baukommission und dem Zentralhüttenchef des S. A. C., Herrn Dubelbeiss, Sitten, versammelte sich am Samstag, den 4. Juli in der Gspaltenhornhütte.

In Anbetracht der fortschreitenden Verwitterung der östlich der Hütte sich befindenden Felsen und der damit verbundenen Absturzgefahr einiger Felspartien erachtet es der Vorstand als notwendig, die Gspaltenhornhütte *vom 15. Juli 1936 an für den Touristenverkehr gänzlich zu sperren*.

Wir sind uns bewusst, dass durch diese Massnahme gewisse Unzukömmlichkeiten entstehen müssen; andererseits ist es selbstverständlich, dass die Sektion Bern des S. A. C. irgend eine Haftung für allfällige aus den angegebenen Ursachen entstehende Unfälle unter keinen Umständen auf sich nehmen kann, natürlich auch dann nicht, wenn trotz der Sperrung Touristen in die Hütte eindringen und sich daselbst aufhalten sollten. Wir würden uns in diesem Falle sogar veranlasst sehen, gegen solche unerwünschte Eindringlinge strafrechtlich vorzugehen.

Für Touristen bietet sich eine einfache Uebernachtungsgelegenheit auf der Alp *Gamchi*, eventuell auch ein Biwak unter den Felsen an Stelle der ehemaligen Gamchibalmhütte.

Die Vorarbeiten für den von der Sektion beschlossenen Neubau werden unverzüglich aufgenommen, so dass wir hoffen, die neue Hütte im Verlaufe des Sommers 1937 eröffnen zu können. *A. St.*